

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 31 (1913)
Heft: 225

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2^{te} Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonniert werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich
Ausgenommen Sonn- und Feiertage

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce

Paraît 1 à 2 fois par jour
les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: **HAASENSTEIN & VOGLER**

Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: **HAASENSTEIN & VOGLER**

Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Güterrechtsregister. — Registre des régimes matrimoniaux. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Annulation d'une carte de légitimation pour voyageur de commerce. — Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Bilans de compagnies d'assurances. — Notes sur le Canada. — Welternte. — Metallmarkt. — Internationaler Zolkongress. — Congrès douanier international.

Ämtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es wird vermisst: Gültbrief von Fr. 10,000, angegangen den 16. März 1889, haftend auf Landgut Tellern, östlicher Anteil, Unterdorf in der Gemeinde Weggis, errichtet von Melchior Schilliger. Der Kapitalvorgang beträgt Fr. 5840. Der Gemeinderat Weggis hat das Unterpfand am 22. Februar 1889 gewürdigt für Fr. 12,000.

Der Inhaber der Gült wird hiemit unter Hinweis auf Art. 870 Z. G. B. aufgefordert, dieselbe innert Jahresfrist der unterzeichneten Ämtsstelle vorzulegen, ansonst sie als kraftlos erklärt wird. (W 233)

Kriens, den 20. August 1913.

Der Ämtergerichtspräsident: **G. Theiler.**

Nachverzeichnete Gült werden vermisst:

1) Gült von Fr. 2500, ab Liegenschaft Neuhöfli in Kriens, angegangen den 14. Dezember 1911, Kapitalvorgang Fr. 25,300, errichtet von Josef Buhölzer.

2) Gült von Fr. 2000, ab Liegenschaft Neuhöfli in Kriens, angegangen den 15. Dezember 1911, Kapitalvorgang Fr. 27,800, errichtet von Josef Buhölzer.

Beide Gült gingen an der Zwangsverwertung der Liegenschaft Neuhöfli vom 13. Mai 1913 zu Verlust und müssen, deshalb kassiert werden. Die Inhaber der genannten Gült werden hiemit unter Hinweis auf Art. 870 Z. G. B. aufgefordert, diese Titel innert Jahresfrist der unterzeichneten Ämtsstelle zur Kassation vorzulegen. Nach Ablauf der gesetzten Frist werden die Gült, wenn sie nicht vorgewiesen werden, nach den Vorschriften über die Amortisation der Inhaberpapiere als kraftlos erklärt. Kriens, den 20. August 1913. (W 234)

Der Ämtergerichtspräsident: **G. Theiler.**

Ensuite d'ordonnance de ce jour, sommation est faite au détenteur inconnu du titre suivant: Obligation 3% de l'Etat de Fribourg, de fr. 500, emprunt de 1892, n° 19779, sans feuilles de coupons ni talon, d'avoir à le produire au greffe du tribunal de la Sarine, à Fribourg, dans le délai de trois ans, à partir de la première publication du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 198)

Fribourg, le 2 juillet 1913.

Le président du tribunal: **M. Berset.**

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zürich — Zurigo

Blousen-Industrie. — 1913. 1. September. Die Firma **Jean Mosbacher** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 143 vom 5. Juni 1913, pag. 1033), Blousen-industrie, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Blousen-Industrie. — 1. September. Inhaber der Firma **Johannes Frei** in Zürich 1 ist Johannes Frei, von Regensdorf, in Pfäffikon. Blousen-Industrie. Rennweg 35.

Charpie-Baumwolle. — 1. September. Die Firma **Henry Hug** in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 408 vom 7. Dezember 1901, pag. 1629), Charpie-Baumwolle, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Dampf- und Heissluft-Apparate. 1. September. Inhaberin der Firma **P. Rosner, «Kreuzversand»** in Zürich 1 ist Paula Rosner, von Tittmoning (Bayern), in Zürich 7. Patentierte Zimmer-, Dampf- und Heissluft-Apparate. Neumühlequai 10, Kaspar Escherhaus, Zimmer Nr. 230/31.

Spezerei- und Kleiderhandlung. — 1. September. Die Firma **Heinrich Eigenher** in Klein-Andelfingen (S. H. A. B. vom 22. Mai 1883, pag. 589), Spezerei- und Kleiderhandlung, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

1. September. Unter der Firma **Viehzüchtigenossenschaft Dägerlen** hat sich mit Sitz in Dägerlen am 27. Juli 1913 eine Genossenschaft gebildet, welche den Zweck hat, die Viehzucht im allgemeinen zu heben und speziell durch Heranbildung eines rassenreinen Zuchtstammes der Simmentaler-Fleckviehrasse den Genossenschaffern die Viehhaltung rentabel zu gestalten. Mitglied der Genossenschaft ist jeder Viehbesitzer der politischen Gemeinde Dägerlen. Der Eintritt neuer Mitglieder erfolgt gemäss Art. 683 O. R. So lange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Mitglied der Austritt frei. Er kann jedoch nur auf Ende eines Rechnungsjahres erfolgen und muss wenigstens einen Monat vorher dem Vorstände schriftlich angezeigt werden. Austrittende haben die für das laufende Jahr

festgesetzte Steuer zu bezahlen und sind verpflichtet, den auf ihre Viehzahl entfallenden Anteil an einem allfälligen Passivüberschuss zu tragen. Beim Tode eines Mitgliedes gehen Rechte und Pflichten auf einen der Erben über, sofern diese keinen Verzicht leisten auf die Mitgliedschaft. In letzterem Falle gelten die Bestimmungen über den Austritt. Die von den Mitgliedern zu leistenden Beiträge werden alljährlich durch die Generalversammlung festgesetzt. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen Gewinn. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen Präsident und Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Jakob Stucki, von Oberwil-Dägerlen, Präsident; Heinrich Grob, von Niederwil-Adlikon, Vizepräsident; Anton Ganz, von Rutschwil-Dägerlen, Aktuar; Heinrich Müller, von Dägerlen, Quästor und Herdebuchführer, und Alfred Bürki, von Konolfingen (Bern), Beisitzer, alle in Dägerlen.

Restaurant. — 1. September. Die Firma **Frau L. Meyer** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 229 vom 25. Juni 1901, pag. 913), Restaurant, ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Wegzuges der Inhaberin erloschen.

1. September. **Schweiz. Backofen-Fabrik A.-G.** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 100 vom 18. April 1913, pag. 705). Die Unterschrift des Direktors Math. H. Buntgart, sowie die Prokura des Jean Kriesi werden anmit gelöscht.

1. September. **Immobilien-Genossenschaft Neubühl** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 38 vom 3. Februar 1902, pag. 149). In ihrer Generalversammlung vom 14. September 1912 haben die Mitglieder die Auflösung und Liquidation beschlossen. Als Liquidatoren sind ernannt: Albin Leuzinger, von und in Thalwil, Gustav Oehler-Denner, von Frankfurt a. M., in Zürich 7, und Heinrich Klinger, von Embrach, in Zürich 6. Die Genannten zeichnen für die Immobilien-Genossenschaft Neubühl in Liq. unter sich je zu zweien kollektiv. Die Unterschriften der Vorstandsmitglieder: Theodor Kugler, Hans Baur und Joh. Jakob Rudolf sind erloschen. Geschäftslokal: Gerbergasse 5, Neu-Seidenhof.

1. September. Inhaber der Firma **E. Pfister, Zimmergeschäft** in Egg ist Emil Pfister, von und in Egg. Zimmergeschäft, Handel in Bähholz und Möbelwaren. Langwies-Egg.

Bäckerei, Spezereihandlung. — 1. September. Die Firma **Alb. Decker, Bäcker** in Unter-Embrach (S. H. A. B. vom 8. Juni 1883, pag. 669), Bäckerei und Spezereihandlung, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Viehhandel. — 1. September. Inhaber der Firma **Jacob Braunschweig** in Eglisau ist Jacob Braunschweig, von Lengnau (Aargau), in Eglisau. Viehhandel. Am Weierbach.

Manufakturwaren. — 1. September. Die Firma **E. Braunschweig** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 182 vom 9. Mai 1902, pag. 725), Manufakturwaren, wird infolge Wegzuges des Inhabers, unbekannt wohin, von Amfswegen gelöscht.

Versicherungsagentur etc. — 1. September. Die Firma **C. Friedr. Steiner** in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 10 vom 13. Januar 1897, pag. 38), Versicherungsagenturen und Bücherexperten, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

1. September. Die Firma **August Frick, Buchhandlung**, in Zürich 2 (S. H. A. B. vom 24. August 1897, pag. 859) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **Otto Frick** in Zürich 2, welche die Aktiven und Passiven der ersten übernimmt, ist Otto Frick, von Zürich, in Zürich 2. Buchhandlung, Freigutstrasse 26. Die Firma erteilt Prokura an August Frick, von Zürich, in Zürich 2.

Kleiderfabrikation. — 1. September. Die Firma **N. Levy** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 249 vom 6. Oktober 1908, pag. 1725) und damit die Prokura Sylvain Levy ist infolge Assoziation erloschen.

Naphtali Levy, von Zürich, in Paris (Boulevard Magenta 29), und Salomon Levy, von Paris, in Zürich 4, haben unter der Firma **N. Levy & Co** in Zürich 1 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1913 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «N. Levy» übernimmt. Kleiderfabrikation. Löwenstrasse 32. Die Firma erteilt Prokura an Sylvain Levy, von Zürich, in Paris (Boulevard Richard Lenoir 120).

1. September. **Senierrigenossenschaft Ringwil-Hinwil** in Hinwil (S. H. A. B. Nr. 120 vom 13. Mai 1909, pag. 853). Rudolf Schnurrenberger, Jean Grüm und Heinrich Bachmann sind aus dem Vorstand ausgetreten, deren Unterschriften sind erloschen. An ihre Stellen wurden gewählt: Alfred Knecht, von Wald, Präsident; Jakob Spörri, von Baretswil, Vizepräsident und Quästor, und Reinhold Weidmann, von Hinwil, Aktuar, alle in Ringwil-Hinwil. Der Präsident führt kollektiv mit dem Aktuar oder dem Quästor die rechtsverbindliche Unterschrift.

1. September. **Distriktsloge No V der Schweizerischen Gross-Loge des unabhängigen neutralen Guttemplerordens** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 240 vom 28. September 1911, pag. 1613). Dieser Verein hat in seiner Versammlung vom 3. August 1913 die Streichung seiner Eintragung im Handelsregister beschlossen. Diese Firma und damit die Namen der zeichnungsberechtigten Vorstandsmitglieder Gottfried Huber, Albert Sürber und Joseph Beck werden daher hierorts gelöscht.

1. September. Unter der Firma **Bau- und Immobilien-Genossenschaft Rhäta** hat sich mit Sitz in Zürich am 18. August 1913 eine Genossenschaft gebildet, welche den Ankauf, die Bebauung, die Verwaltung und den Verkauf von Liegenschaften, sowie den Handel mit Liegenschaften und Schuldbriefen zum Zwecke hat. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes. Jedes Mitglied hat mindestens einen Anteilschein von Fr. 250 zu zeichnen und nach Beschluss

des Vorstandes einzuzahlen. Die Zahl der Anteilscheine ist unbeschränkt. Die Anteilscheine lauten auf den Inhaber und können beliebig veräußert werden: Mit der Veräußerung der Anteilscheine erlischt die Mitgliedschaft und damit jeder Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Von dem nach Abzug der Verwaltungskosten, Abschreibungen, Passivzinsen, Steuern etc. sich ergebenden Reingewinn entfallen 5 % an die Genossenschafter im Verhältnis ihres Anteils am Genossenschaftsvermögen. Der Rest steht zur Verfügung der Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen, jede persönliche Haftung der einzelnen Genossenschafter hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand und die Kontrollstelle. Ueber die Mitgliederzahl des Vorstandes beschließt die Generalversammlung. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führt der Präsident die rechtsverbindliche Unterschrift. Als Vorstand — Präsident — ist ernannt: Jacob Sieber in Zürich 1. Geschäftslokal: Neumühlequai 10, Kaspar Escher Haus.

1. September. **Elektrische Strassenbahn Wetzikon-Meilen** in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 47 vom 24. Februar 1913, pag. 321). In ihrer Generalversammlung vom 20. Juni 1913 haben die Aktionäre in Revision der Gesellschaftsstatuten die Verlegung des Domizils der Gesellschaft nach Grüningen beschlossen. Dieser Statutenrevision ist am 1. August 1913 die bundesrätliche Genehmigung erteilt worden.

2. September. **Wasserversorgung Kirch-Dinhard**, Genossenschaft mit Sitz in Dinhard (S. H. A. B. Nr. 279 vom 3. November 1910, pag. 1889). Rudolf Wiesendanger und Albert Wanger sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Derselbe besteht nunmehr aus: Robert Weber, Präsident (bisher Vizepräsident); Jakob Haagen, Aktuar, und Johann Koradi, Quästor (bisher). Zwei Stellen im Vorstand sind unbesetzt.

Viehhandel. — 2. September. Inhaber der Firma **Frz. Jos. Diethelm** in Bubikon ist Franz Josef Diethelm, von Innerthal (Schwyz), in Wolfhausen-Bubikon. Viehhandel. Wolfhausen-Bubikon.

Zigarren, Tabak. — 2. September. Die Firma **J. J. Huber-Celer** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 23 vom 20. Februar 1883, pag. 166), Zigarren- und Tabakhandlung, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Agentur und Kommission in Rohseide. — 2. September. Die Firma **Fritz Hofmann** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 1 vom 13. Januar 1911, pag. 1) verzeigt als Geschäftslokal: Bäregasse 32.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1913. 1. September. Die **Bürgergesellschaft der Stadt Bern**, Verein mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 138 vom 27. Mai 1910, pag. 953), hat in den Versammlungen vom 14. und 28. März 1913 ihren Vorstand neu bestellt wie folgt: Präsident: Konrad Böschstein-Ingold, Vizepräsident: Friedrich Walther-Bucher, Sekretär: Hans Zulauf, Kassier: Paul Klameth, Mitglieder: Ernst Robert Büchi, Peter Fink, Johann Baptist Herrmann, Werner Krebs und Hermann Lanz-Stauffer; alle von und in Bern.

1. September. Unter dem Namen **Schweizerischer Feuerwehr-Verein** besteht ein Verein, der die Hebung des Lösch- und Rettungswesens in seinem ganzen Umfange und finanzielle Hilfeleistung an seine Mitglieder oder deren Angehörige bei im Dienste erlittenen Unglücksfällen oder Krankheiten bezweckt. Sein Sitz ist in der Abgeordnetenversammlung vom 22. Juni 1913 von Winterthur nach Bern verlegt worden. Die Statuten sind am 19. Juni 1892 angenommen und im Oktober 1904, sowie im November 1909 revidiert worden. Mitglieder des Vereins sind aktive Feuerwehrmänner, welche einem lokalen schweizerischen Feuerwehrkörper angehören, das vom Gesamtverein als Sektion anerkannt ist. Ueber den Austritt von Sektionen oder Mitgliedern enthalten die Statuten keine Bestimmungen, es macht deshalb Art. 70 Z. G. B. Regel. Jede Sektion leistet für die Vereinskasse, je nach der Grösse der Ortschaft einen einfachen bis vierfachen, nach Massgabe der Bedürfnisse festzusetzenden Beitrag, ferner einen regelmässigen jährlichen Beitrag von 50 Rp. pro Mann an die Hilfskasse. Dieser letztere Beitrag kann durch die Abgeordnetenversammlung erhöht oder erniedrigt werden. Oberstes Organ des Vereins ist die Abgeordnetenversammlung. Diese wählt einen Zentralausschuss von 9 Mitgliedern und bezieht dessen Präsidenten. Ferner wählt sie die Rechnungsrevisoren. Präsident und Vizepräsident führen, jeder einzeln, die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Ernst Künzi, Eisenhändler, von und in Bern; Vizepräsident: Heinrich Jenny, Regierungsrat, von und in Ennenda. Geschäftsdomizil: Laupenstrasse Nr. 6, Bern.

2. September. Inhaber der Firma **Rudolf Czischka**, Schweizerische Zeitungskorrespondenz, in Bern ist Rudolf Czischka, von Rabenstein (Böhmen), wohnhaft in Bern. Zeitungskorrespondenzbureau, Amthausgasse 2.

2. September. Die Genossenschaft **Vereinshaus Holligen** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 106 vom 28. April 1909, pag. 750, und dortige Verweisung) hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 15. April 1913 ihre Statuten revidiert. Der Zweck der Genossenschaft ist die Förderung des sittlichen und religiösen Lebens der Bevölkerung des Holligenquartiers und die Errichtung eines Kirchleins mit Kleinkinderschule. Mitglied der Genossenschaft kann derjenige werden, der in voller Ueberzeugung sich zur positiv-kirchlichen Gesinnung hält, durch tätige Anteilnahme Interesse an diesem gemeinnützigen Werke bezeugt und einen einmaligen Beitrag von Fr. 10 bezahlt. Der Austritt aus der Genossenschaft kann nach eingereicher schriftlicher Erklärung an den Präsidenten oder dessen Stellvertreter erfolgen: Ein Austretender hat weder Anspruch auf Rückzahlung seines Beitrages, noch auf Auszahlung eines Anteils am Genossenschaftsvermögen. Jahresbeiträge können von der Generalversammlung bestimmt werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Jede persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Organe der Genossenschaft sind: a. Die Generalversammlung der Genossenschafter; b. der Vorstand. Der Vorstand besteht aus mindestens 7, zurzeit 8 Mitgliedern. Der Präsident vertritt mit dem Sekretär die Gesellschaft nach aussen und sie zeichnen für dieselbe. Zurzeit sind als Mitglieder des Vorstandes gewählt: Gottlieb Hügli, Notar, von und in Bern, Präsident; Eduard von Büren-von Diesbach, von und in Bern, Vizepräsident; Friedrich Wolfgang Eduard von Benoit, von und in Bern, Sekretär; Gottlieb Morf, von Huttwil, in Bern, Kassier; Beisitzer: Theodor Gränicher, Architekt, von und in Bern; Ernst von May-von Wagner, von und in Bern; Felix Bovet, von Neuenburg, in Bern; Karl Albert Baumgartner, von Bern, in Brienz.

Bureau Nidau

1. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Pianofabrik Burger & Jacobi A. G.** in Madretsch (S. H. A. B. Nr. 273 vom 26. Juni 1909, pag. 1089) erteilt Kollektivprokura an Ernst Burger, Sohn, von Eggwil, in Madretsch, und Hermann Jacobi, Sohn, von Günsberg, in Biel.

Bureau de Porrentruy

Denrées coloniales, etc. — 2 septembre. Le chef de la maison **Ernest Varrin**, à Courgenay, est Ernest Varrin, fils Joseph, originaire de Courgenay, y domicilié. Denrées coloniales, liqueurs, représentations commerciales diverses.

Bureau Saanen

29. Au ust. Unter der Firma **Viehzeuggenossenschaft Grund** mit Sitz in Grund zu Saanen hat sich auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft gebildet, welche bezweckt, durch gemeinschaftliche Beschaffung von vorzüglichen Zuchtstieren und durch Errichtung eines Zuchtregisters den Viehstand nach allen Richtungen zu veredeln und zu vervollkommen. Die Statuten datieren vom 22. Februar 1913. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Beschluss der Generalversammlung, Unterschreiben der Statuten und Bezahlung des Eintrittsgeldes von Fr. 5. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs, Auspändung und Ausschluss. Der Jahresbeitrag der Mitglieder wird jeweilen nach dem Bedürfnis von der Generalversammlung festgesetzt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben; die persönliche Haftung der einzelnen Genossenschafter ist ausgeschlossen. Dem ausgetretenen Genossenschafter, den Erben oder der Gläubigerschaft eines solchen steht kein anderer Anspruch an das Genossenschaftsvermögen zu, als das Rückforderungsrecht auf seinen Geschäftsanteil, welcher nach Verhältnis der Mitgliederzahl und nach Mitgabe der Bilanz des letzten Rechnungsjahres festzustellen ist. Der von der Genossenschaft ausgeschlossene verliert jedoch den Anspruch auf seinen Geschäftsanteil. Gegenstand der Exekution gegen einen Genossenschafter kann für dessen Gläubiger auch nur dessen nach obgesagtem Modus zu bestimmender Geschäftsanteil sein. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) Die Generalversammlung, 2) der Vorstand, 3) die Rechnungsrevisoren, 4) die Expertenkommission. Der Vorstand besteht aus Präsident, Vizepräsident und zugleich Kassier, Sekretär. Präsident und Sekretär vertreten die Genossenschaft nach aussen und führen kollektiv die verbindliche Unterschrift für dieselbe. Präsident ist Johann von Müllinen, Vizepräsident und Kassier: Albert Brand, Sekretär: Arnold Raaflaub, alle drei Landwirte im Grund zu Saanen.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

Tuch- und Spezerei-handlung. — 2. September. Inhaberin der Firma **Marie Anna Bigler** in Worb ist Marie Anna Bigler, von und wohnhaft in Worb. Tuch- und Spezerei-handlung.

Glarus — Glaris — Glarona

1913. 2. September. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Braunwaldbahn-Gesellschaft** in Linthal (S. H. A. B. Nr. 427 vom 31. Oktober 1905, pag. 1706) ist der Vizepräsident Friedrich Hefti-Jenny infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen.

2. September. Die Firma **St. Fridolin-Apotheke von Ph. Krieger**, Apotheke und pharmazeutische Spezialitäten, in Näfels (S. H. A. B. Nr. 264 vom 17. Oktober 1910, pag. 1791), ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «St. Fridolin-Apotheke von Elise Krieger» in Näfels.

Inhaberin der Firma **St. Fridolin-Apotheke von Elise Krieger** in Näfels, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «St. Fridolin-Apotheke von Ph. Krieger» übernimmt, ist Frau Elise Krieger, geb. Enax, von Grosslangheim (Bayern), in Näfels. Apotheke und Drogerie.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Gröchen-Bettlach

Wirtschaft, etc. — 1913. 20. August. Die Kollektivgesellschaft **Mosconi & Cie.**, Wirtschaft, Wein- und Comestibleshandlung, in Gröchen (S. H. A. B. Nr. 167 vom 2. Juli 1912, pag. 1206), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an «Franz Mosconi» in Gröchen.

Wirtschaft. — 22. August. Inhaberin der Firma **Domenica de Pol** in Gröchen ist Domenica de Pol, geb. Canonica, Ehefrau des Ernst de Pol, von Lentiai (Prov. Belluno, Italien), in Gröchen. Wirtschaftsbetrieb, Baracke Nr. 20 im Tripolis bei Gröchen.

Wirtschaft, etc. — 22. August. Inhaber der Firma **Franz Mosconi** in Gröchen ist Franz Mosconi, Pasquales sel., von Cavalasca (Como, Italien), in Gröchen. Derselbe übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Mosconi & Cie» in Gröchen. Wirtschaft, Wein- und Comestibleshandlung.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Graphische Kunstanstalt. — 1913. 28. August. Alfred Hans, von Gnadau (Preussen), und Jacques Weiss, von Basel, mit seiner Ehefrau Marie, geb. Meister, in Gütergemeinschaft lebend, beide wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **Basler Kunstanstalt Hans & Weiss** in Basel eine Kollektivgesellschaft «eingegangen», welche mit dem 1. Juli 1913 begonnen hat. Zur Vertretung der Gesellschaft sind die beiden Gesellschafter nur durch Kollektivunterschrift befugt. Die Firma erteilt Kollektivprokura an Frau Marie Weiss, geb. Meister, von und in Basel, in der Weise, dass dieselbe mit einem der Gesellschafter zur rechtsverbindlichen Prokuraunterschrift befugt ist. Betrieb einer graphischen Kunstanstalt. Elisabethenstrasse 4.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Versicherungsagentur. — 1913. 1. September. Die Firma **L. Rebmann**, Versicherungsagentur, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 96 vom 20. Oktober 1886, pag. 676), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1913. 1. September. **Schifflickerei Grabs A. G.**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Grabs (S. H. A. B. Nr. 150 vom 13. Juni 1908, pag. 1075). Die Unterschriften des Vizepräsidenten Kaspar Eggenberger und des Geschäftsführers Christian Eggenberger sind erloschen. An deren Stelle wurden gewählt: zum Vizepräsidenten Niklaus Leiser, von Kappel, in Grabs, und zum Geschäftsführer Ulrich Vetsch, von und in Grabs.

1. September. **Sennereigenossenschaft Rüthi in Lq.** mit Sitz in Rüthi (S. H. A. B. Nr. 310 vom 11. Dezember 1912, pag. 2151). Die Genossenschaft wird nach durchgeführter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

1. September. **Darlehenskassenverein Waldkirch**, Genossenschaft mit Sitz in Waldkirch (S. H. A. B. Nr. 140 vom 30. Mai 1910, pag. 969). Der Vorstand besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Franz Sales Humbel-Pfister, von Untersiggental, Präsident; Johann Gerschweiler, von Gossau; Johann Philipp Gossner, von Waldkirch; Emil Forster, von Muelen, und August Eberle, von Haggenschwil, alle in Waldkirch. Der Präsident zeichnet kollektiv mit einem andern Mitgliede des Vorstandes.

1. September. Die Firma **Anton Thoma**, Bäcker in Wallenstadt (S. H. A. B. Nr. 60 vom 12. März 1892, pag. 238), Bäckerei und Handlung, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Bäckerei, Spezereiwaren, etc. — 1. September. Inhaber der Firma Anton Thoma-Zeller in Wallenstadt ist Anton Thoma-Zeller, von Schänis, in Wallenstadt. Bäckerei, Konditorei und Spezereiwaren. Bahnhofstrasse.

Stellenvermittlung, Agentur, Kommission. — 1. September. Inhaber der Firma Adolph Meyer in St. Gallen ist Adolph Meyer, von Frauenfeld, in Tablat. Kaufmännisches Stellenvermittlungsbureau, Liegenschaftsagentur und Kommission. Rosenbergstrasse 10.

Stickerei. — 1. September. Inhaber der Firma Bernhard Ruf in St. Gallen ist Bernhard Ruf, von Endingen (Aargau), in St. Gallen. Fabrikation und Export von Stickereien. Bahnhofstrasse 15.

Restaurant, Viehhandel. — 1. September. Inhaber der Firma J. Wittenwyler-Schmidt z. Post in Ebnat ist Jacob Wittenwyler, von Nesslau, in Ebnat. Restaurant und Viehhandel. Beim Bahnhof.

Stickereien, Spitzen. — 1. September. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma Charles Seelig & Co., Fabrikation und Export von Stickereien und Spitzen, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 50 vom 1. März 1910, pag. 339), ist der Kommanditär August Künzle infolge Todes ausgeschieden; seine Kommanditbeteiligung und Prokura sind damit erloschen. An dessen Stelle tritt als Kommanditär in die Firma ein: Albert J. Schmidheini, von und in St. Gallen, mit einer Kommanditeinlage von Fr. 1000. Die Firma erteilt Prokura an den Kommanditär Albert J. Schmidheini.

Möbel- und Hutgeschäft. — 1. September. Die Firma J. Wittenwyler-Schmidt, Möbel- und Hutgeschäft, in Ebnat (S. H. A. B. Nr. 209 vom 19. August 1909, pag. 1446), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

An- und Verkauf von Stickereien. — 1. September. Die Firma E. Baer, An- und Verkauf von Stickereien, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 86 vom 7. April 1908, pag. 606), ist infolge Aufgabe des Stickerei-Handels erloschen.

1. September. Die Firma Fr. Winkler, Drechsler in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 212 vom 24. August 1907, pag. 1491), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Käsererei. — 1. September. Die Firma Valentin Zwicker, Käsererei, in Tübach (S. H. A. B. Nr. 274 vom 3. November 1908, pag. 1886), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Metzger. — 1. September. Die Firma Wilhelm Angehrn, Metzgerei, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 188 vom 27. Dezember 1890, pag. 890), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Installationsgeschäft. — 2. September. Die Firma Carl Frei & Cie., Gas- und Wasserinstallationen, etc., mit Hauptsitz in Rorschach und Filialen in Winterthur und Lugano (S. H. A. B. Nr. 157 vom 13. April 1905, pag. 626), ist infolge Uebergangs mit Aktiven und Passiven an die Aktiengesellschaft «Carl Frei & Cie. A. G.» erloschen.

Unter der Firma Carl Frei & Cie. A. G. besteht mit Sitz in Rorschach eine Aktiengesellschaft von unbestimmter Dauer. Die Statuten datieren vom 30. August 1913. Zweck der Gesellschaft ist: a. Uebernahme des Installationsgeschäftes der Firma «Carl Frei & Cie.» in Rorschach samt ihren Filialen in Winterthur und Lugano; b. Betrieb vorstehend bezeichneter Unternehmung. Die Aktiengesellschaft übernimmt mit Wirkung vom 1. März 1913 die Aktiven und Passiven der Firma «Carl Frei & Cie.». Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt hundertsechzigtausend Franken und ist eingeteilt in 320 Aktien zu je Fr. 500, auf den Inhaber lautend. Die Veröffentlichungen der Gesellschaft erfolgen im Schweiz. Handelsamtsblatt und in der «Neuen Zürcher Zeitung». Die Unterschrift für die Gesellschaft führen einzeln die Mitglieder des Verwaltungsrates Ulrich Hofstetter, in Rorschach; Albert Wepf, in Winterthur und Ernst Hegi, in Rorschach.

Baugeschäft. — 2. September. Inhaber der Firma Fridolin Dürrmüller in Nesslau ist Fridolin Dürrmüller, von und in Nesslau. Baugeschäft. Landstrasse.

Liegenschaftsagentur. — 2. September. Der Inhaber der Firma Jak. Hungerbühler, Liegenschaftsagentur, mit bisherigem Domizil in Geretschwil-Gossau (S. H. A. B. Nr. 335 vom 28. August 1903, pag. 1338), hat dasselbe nach Flawil verlegt. Liegenschaftsagentur. Der persönliche Wohnsitz des Inhabers ist in Ransberg-Flawil.

Kaffeehandlung, etc. — 2. September. Die Firma C. F. Lindner, Kaffeehandlung und Fabrikation von Complet-Kaffee, in Lichtensteig (S. H. A. B. Nr. 238 vom 14. November 1893, pag. 968), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Käsererei. — 2. September. Die Firma Gottlob Kobi, Käsererei, in Aewil-Ganterschwil (S. H. A. B. Nr. 287 vom 21. November 1911, pag. 1933), ist infolge Wegzuges erloschen.

Käsererei, Landwirtschaft. — 2. September. Die Firma Johann Jacob Haulte, Käsererei und Landwirtschaft, in Eggersriet (S. H. A. B. Nr. 344 vom 5. September 1903, pag. 1374), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

2. September. Viehzuchtgenossenschaft Ragnatsch-Mels mit Sitz in Ragnatsch-Mels (S. H. A. B. Nr. 77 vom 28. Februar 1906, pag. 307). Die Kommission besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Franz Good in Ragnatsch, Präsident; Martin Willi in Plons, Aktuar; Franz Marin Bärtsch in Heiligkreuz, Kassier; Josef J. Pfiffner in Plonserfeld, und Paul Ackermann in Ragnatsch, letztere zwei Beisitzer, sämtliche in der Gemeinde Mels. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

2. September. Käserei-Genossenschaft Othmarsegg, Genossenschaft mit Sitz in Andwil (S. H. A. B. Nr. 191 vom 23. Juli 1910, pag. 1340). Die Kommission besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Johann Ulrich Rickli, von Thunstetten (Bern), in Grunholz, Präsident; Othmar Keller, von Andwil, Aktuar; Johann Ziegler, von Gaiserwald, im Dorf, Kassier; Ludwig Ochser, von Tablat, in Wilen, und Johann Baptist Eberle, von Wittenbach, in Kirchbühl, letztere zwei Beisitzer; alle wohnhaft in der Gemeinde Andwil. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Bellinzona

Comestibili, vino da trasportarsi. — 1913. 2 settembre. Proprietaria della ditta individuale Giuseppina Veda Bulla, in Giubiasco, è Giuseppina Bulla, vedova fu Roberto, nata Biaggini, da Muggio, domiciliata in Giubiasco. Negozio di comestibili, vino da trasportare.

Vini all'ingrosso. — 1. settembre. Titolare della ditta Roveda Bernardo, in Lugano, è Bernardo Roveda fu Giovanni Battista, da Casargo (Italia), domiciliato in Lugano. Vini all'ingrosso.

Waadt — Vaud — Val de

Bureau de Vevey

Courtiers en vins. — 1913. 1^{er} septembre. La maison Jean Wehrli, avec siège principal à Morges et une succursale à Vevey (F. o. s. du c. du 9 juin 1911, n° 141, page 979), courtier en vins, fait inscrire qu'elle renonce à sa succursale de Vevey. La procuration conférée à Gottlieb Wehrli est conséquemment éteinte. La raison «Jean Wehrli» est ainsi radiée au registre du commerce de Vevey.

Courtage en vins. — 1^{er} septembre. Jean et Gottlieb, fils de Henri Wehrli, originaires de Rombach (Küttigen, Argovie), domiciliés tous deux à Vevey, ont constitué, sous la raison sociale Jean Wehrli & Cie., une société en nom collectif, dont le siège est à Vevey, et qui commence avec son inscription au registre du commerce. Courtage en vins. Avenue de la Gare, n° 19.

Graines, semences, corderie. — 1^{er} septembre. Le chef de la maison Maison Hubert, à Vevey, est Emilie née Bieler, veuve d'Albert Hubert, de Mauraz (Cossonay, Vaud), domiciliée à Vevey. Graines et semences, corderie. Rue de Lausanne, n° 11.

Maison de couture. — 1^{er} septembre. Le chef de la maison Mme. Caroline Kopp, à Vevey, est Caroline, fille de Joseph Kopp, femme divorcée d'Erwin-Erhard Brühin, de Zurich et Schubelbach (Schwyz), domiciliée à Vevey. Maison de couture. Rue d'Italie, n° 51.

Maison de couture. — 1^{er} septembre. La société en nom collectif Soeurs Kopp, à Vevey, maison de couture (F. o. s. du c. du 28 mars 1905, n° 131, page 521), est dissoute du consentement des deux associées. La liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Wallis — Valais — Valles

Bureau de Sion

Banque. — 1913. 28 août. La maison Bruttin & Cie., banque, à Sion, société en commandite par actions (F. o. s. du c. du 26 juin 1894), confère procuration à Maurice Gaillard, de Sion, y domicilié.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

Horlogerie. — 1913. 30 août. La raison Novissima Watch Co. Diacon-Thévenaz & Cie., fabrication d'horlogerie, à Peseux (F. o. s. du c. 1912, n° 293 et 327), est radiée ensuite de dissolution de la société. L'actif et le passif de la dite maison est repris par l'un des associés Paul-Albert Diacon, Avenue Gerebrow, à Genève.

Horlogerie. — 1^{er} septembre. Le chef de la maison Peseux Watch René Thévenaz, à Peseux, fondée le 1^{er} juin 1913, est René Thévenaz, de Bulle (Vaud), domicilié à Peseux. Horlogerie. Rue des Meuniers.

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

30 août. L'association existant sous la dénomination de Paroisse Indépendante de Dombresson-Villiers-Le Pâquier, dont le siège est à Dombresson (F. o. s. du c. du 19 mars 1904, n° 115, page 457), a procédé, dans son assemblée générale du 5 mai 1913, à la revision de ses statuts, afin de les mettre en harmonie avec les dispositions du C. c. s. De ce fait, elle a décidé de requérir la radiation de son inscription au registre du commerce. En conséquence cette raison est radiée.

Horlogerie. — 30 août. William Dickson, domicilié à Chézard, et Charles-Jacques Dickson, domicilié à Dombresson, tous deux de Dombresson, ont constitué, à Dombresson, sous la raison sociale Dickson frères, une société en nom collectif qui commence avec son inscription dans le registre du commerce. Fabrication de pivotages et fournitures d'horlogerie.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Glaces fantaisies. — 28 août. La société en nom collectif Jeannot & Cie., fabrication, achat et vente de glaces fantaisies, ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 8 janvier 1913, n° 173), est dissoute et sa raison radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Ranzoni & Cie.»

Marc Ranzoni, fils de Louis, originaire de Monteviasco (Italie), et Léon Miserez, fils de feu Paul, originaire de La Joux (Berne), tous deux domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué en ce lieu, sous la raison sociale Ranzoni & Cie., fabrique de glaces fantaisies, une société en commandite, commencée le 22 août 1913, dans laquelle Marc Ranzoni est associé indéfiniment responsable et Léon Miserez, associé commanditaire pour une commandite de deux mille francs (fr. 2000). La société reprend l'actif et le passif de l'ancienne société dissoute «Jeannot & Cie.». Fabrication, achat et vente de glaces fantaisies pour montres bracelets et toutes pièces se rattachant à la bijouterie. Bureau: Rue Jaquet Droz n° 10 a. La société donne procuration à Léon Miserez, commanditaire.

28 août. Sous la raison sociale Société de l'Immeuble rue de la Paix 109 S. A., il est créé à La Chaux-de-Fonds, une société anonyme, dont le but est l'acquisition de l'immeuble formant l'article 5200, plan folio 24 du cadastre de La Chaux-de-Fonds. Les statuts de la société portent la date du 27 août 1913. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de vingt mille francs, divisé en quarante actions de cinq cents francs chacune, au porteur, transmissibles par simple tradition. Aucun dividende ne sera servi aux actionnaires, avant que le passif de la société soit réduit à soixante-cinq mille francs. Les publications de la société se font dans «l'Impartial» ou dans tout autre journal que l'administration a la faculté de prescrire. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à cinq membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur-délégué pour la première période triennale: Albert Bourquin-Jaccard. Bureaux: Rue du Temple Allemand, n° 65.

Bureau de Neuchâtel

Commission et représentation en denrées coloniales. — 29 août. Maison Charles Rubli, commission et représentation en denrées coloniales, vins et cacao en gros, à Neuchâtel. La procuration conférée à Louis Schlaefli, à Neuchâtel, est éteinte (F. o. s. du c. du 11 avril 1901, n° 130, page 517; 4 juillet 1907, n° 168, page 1201).

Genève — Genève — Ginevra

1913. 30 août. La Société anonyme de Terrassements et Démolitions, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 14 septembre 1910, page 1615), a, dans son assemblée générale du 5 mars 1912, nommé Louis Berthoud, à Genève, membre de son conseil d'administration, en remplacement d'Edouard Badel, démissionnaire.

Commerce d'horlogerie en gros. — 1^{er} septembre. La raison Armand Barbezat, à Genève (F. o. s. du c. du 8 février 1912

page 226), est radiée ensuite de l'entrée du titulaire dans la société ci-après inscrite.

Armand Barbezat, d'origine neuchâteloise, domicilié à Genève, et Paul Lequatre, d'origine vaudoise, domicilié aux Eaux-Vives, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **Armand Barbezat et Cie.**, une société en nom collectif commençant le 1^{er} septembre 1913, et qui reprend, dès cette date, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison **Armand Barbezat**, sus-radiée. Commerce d'horlogerie en gros. 19, Rue de Berne.

Chapellerie. — 1^{er} septembre. La raison **G. Du Bois**, à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} octobre 1892, page 853), est radiée ensuite de remise de commerce.

La maison est continuée, à dater du 1^{er} septembre 1913, avec reprise de l'actif et du passif, par Hermann-Johannes Lenggenhager, d'origine st-galloise, domicilié à Genève, sous la raison **H. Lenggenhager**, à Genève. Commerce de chapellerie, modes, fleurs et plumes, avec sous-titre: «Manufacture genevoise de chapeaux de paille et feutre». 14, Place de la Navigation.

Fabrique de chaussures et babouches. — 1^{er} septembre. La société en nom collectif **N. et S. Bondanini frères**, à St-Jean (Petit-Saconnex) (F. o. s. du c. du 7 octobre 1908, page 1736), est déclarée dissoute depuis le 31 juillet 1913.

L'associé, Marino dit Nello Bondanini, d'origine italienne, domicilié aux Eaux-Vives, et Jean-Alfred Maurer, de Genève, domicilié à Plainpalais, ont constitué, à St-Jean (Petit-Saconnex), sous la raison sociale **Maurer et Bondanini**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} août 1913, et qui a repris depuis cette date, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la société «N. et S. Bondanini frères», sus-radiée. Fabrique de chaussures et babouches en tous genres, avec sous-titre: «Manufacture Alpha». 8, Quai et Creux de St-Jean.

1^{er} septembre. La Coopérative genevoise d'ouvriers diamantaires, société coopérative, ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 27 août 1910, page 1521), a, dans son assemblée générale du 18 juillet 1913, renouvelé son comité qui est composé comme suit: Auguste Gauthier; Eugène Grosrey; Auguste Bouvier; Philippe Eberlin; Jules Fusier; Charles Tissot et Albert Jarnier, tous à Genève. Auguste Gauthier, sus-nommé, a été désigné comme administrateur-délégué, ayant seul la signature sociale.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Genf. — Genève. — Ginevra.

1913. 20/29 août. Les époux Frédéric-Maximilien Henrioud, serrurier, domicilié à Genève, et Adèle-Victorine, née Gauverit (chef de la maison «A. Henrioud-Gauverit», à Genève), ont adopté, suivant contrat de mariage en date du 19 juillet 1913, le régime de la séparation de biens (C. c. art. 241 à 247).

Edg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 34073. — 1. September 1913, 8 Uhr.

Gordon's Dry Gin Co, Limited, Fabrikation,
London (Grossbritannien).

Herber Wachholder-Branntwein.

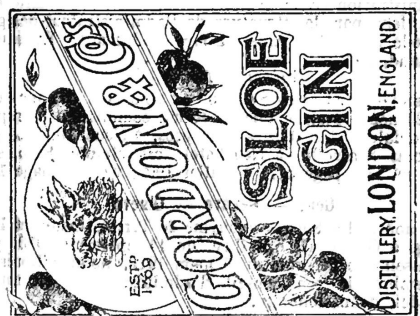


(Uebertragung von Nr. 26801 der Tanqueray, Gordon & Co, Limited.)

Nr. 34074. — 1. September 1913, 8 Uhr.

Gordon's Dry Gin Co, Limited, Fabrikation,
London (Grossbritannien).

Schleheu-Branntwein.

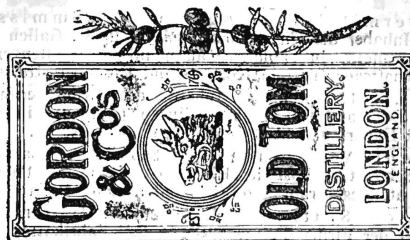


(Uebertragung von Nr. 26802 der Tanqueray, Gordon & Co, Limited.)

Nr. 34075. — 1. September 1913, 8 Uhr.

Gordon's Dry Gin Co, Limited, Fabrikation,
London (Grossbritannien).

Wachholder-Branntwein.



(Uebertragung von Nr. 26803 der Tanqueray, Gordon & Co, Limited.)

Nr. 34076. — 27. August 1913, 6 Uhr.

Gordon's Dry Gin Co, Limited, Fabrikation,
London (Grossbritannien).

Spirituosen und aromatische Liköre.



(Uebertragung von Nr. 31893 der Tanqueray, Gordon & Co, Limited.)

Nr. 34077. — 30. August 1913, 3 Uhr.

Gesellschaft für chemische Industrie in Basel,
Basel (Schweiz).

Heilmittel, Farbstoffe, Gerbmittel und chemische
Produkte jeder Art.

EXOPON

Nr. 34078. — 30. August 1913, 3 Uhr.

Gesellschaft für chemische Industrie in Basel,
Basel (Schweiz).

Heilmittel, Farbstoffe, Gerbmittel und chemische
Produkte jeder Art.

PAROPON

Nr. 34079. — 1^{er} septembre 1913, 8 h.

Schwob frères & Co, fabrication et commerce,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et parties de montres, étuis, chaînes de montres
et bijouterie.

KHARTM-PROV-TRAM-&FERRY SERVICE

Nr. 34080. — 1^{er} septembre 1913, 8 h.

Buffat et Co, fabrication,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.



Annulation d'une carte de légitimation pour voyageur de commerce

Il est porté à la connaissance du public que la préfecture du district de Neuchâtel a délivré, le 1^{er} septembre 1913, un duplicata de la carte n° 282, souche n° 4906, à la maison **F. Zahn**, à Neuchâtel, en faveur de **M. Rochat, fils**, à Bex.

Cette carte remplace celle qui a été délivrée le 5 juillet 1913, sous n° 282, souche n° 4886, à **M. Charles Frey**, à La Chaux-de-Fonds, laquelle est annulée par le présent avis.

(V. 38)

Département de Police.

Norwich Union Life Insurance Society in Norwich

Gegründet 1808

auf Gegenseitigkeit

Gegründet 1808

Aktiva

Bilanz der Gesellschaft per 31. Dezember 1912.

Passiva

Fr.	Ct.				
113,797,165	70	Hypothekarische Anlagen.	Lebens-Versicherungs-Fonds	Fr. 225,403,655. —	
24,091,405	40	Darlehen gegen Hinterlage.	Renten-Fonds	26,148,916. 60	
11,558,048	70	Darlehen auf Police.	Kapital-Redemption-Fonds	21,652,294. 40	
74,333,646	20	Wertschriften.	Gesamt-Fonds	273,202,866	
14,524,283	40	Nutzniessungen, Grundrenten etc.	Angemeldete, nicht erledigte Versicherungen	4,180,184	80
28,547,091	—	Grundbesitz und Gebäude.	Nicht abgetriebene Renten	19,562	70
4,061,777	40	Agenturen und ausstehende Prämien.	Andere Passiva	3,271,720	60
3,341,893	60	Zinsen.			
5,147,976	—	In Kassa und bei Banken.			
1,271,047	—	Andere Aktiva.			
280,674,334	40			280,674,334	40

D. Walker,
Generaldirektor und Aktuar.

Haynes S. Robinson, Präsident.

Peter Eade,
J. J. Winter, } Verwaltungsräte.

Newyorker „Germania Lebens-Versicherungs-Gesellschaft“

Verwaltungsrat für Europa:

Karl Kloenne, Geh. Kommerzienrat, Direktor der Deutschen Bank, Berlin. Wilhelm von Becker, Exzellenz, früherer Oberbürgermeister in Köln a. Rh.
I. Vize-Präsident des Herrenhauses, Berlin. Ernst von Borsig, Geh. Kommerzienrat, Firma: A. Borsig, Berlin. Ernst Ahlmann, Justizrat, Berlin.

Aktiva

Bilanz am 31. Dezember 1912

Passiva

Fr.	Ct.				
22,477,034	73	Grundbesitz.	Aktion-Kapital	1,036,540	—
141,122,118	20	Hypotheken.	Prämien-Reserven	200,308,639	27
48,298,750	67	Wertpapiere.	Prämien-Überschüsse	11,640,017	69
27,243,553	25	Darlehen auf Versicherungen.	Reserven für schwebende Versicherungs-Fälle	1,270,529	36
2,343,398	85	Guthaben bei Bankhäusern.	Gewinn-Reserven der Versicherten	17,942,756	95
2,211,627	82	Gestundete Prämien.	Sonstige Reserven und zwar für:		
3,262,879	64	Angewachsene Zinsen und Mieten.	a. Extra-Risiko	896,574	34
2,870,641	82	Ausstände bei General-Agenten (zum Inkasso befindliche Prämien-Quittungen).	b. Vorausbezahlte Prämien	95,933	07
6,512	74	Barer Kassenbestand.	c. Noch zu beanspruchende Rückkaufswerte	47,667	11
			d. Zeitrenten	346,074	17
			e. Fällige und angewachsene Steuern	361,394	70
			f. Vorausbezahlte Zinsen und Mieten	357,407	90
			g. Nicht abgetriebene Dividenden	708,399	22
			h. Zinstragend stehende gelassene Dividenden	76,142	88
			Sonstige Passiva und zwar:		
			Unverteilter Ueberschuss aus 1911 und früher	10,997,446	23
			Gewinn aus dem Rechnungsjahre	3,750,997	83
249,836,517	72			249,836,517	72

General-Bevollmächtigter für die Schweiz: Ernst Gieseler, Zürich II, Bleicherweg Nr. 72.

Direktion: General-Direktor: Dr. Rose, General-Bevollmächtigter: Stellvertretender Direktor: P. Rostock.
Hauptbevollmächtigter für Deutschland.

Bureaux in Berlin: Behrenstrasse 8, im eigenen Hause.

Royal Exchange, Compagnie d'Assurances à primes fixes, fondée à Londres en 1720

Actif

Bilan au 31 décembre 1912

Passif

Fr.	Ct.				
82,888,207	30	Fonds d'Etats et valeurs diverses.	Capital versé	17,230,497	30
15,776,855	85	Immeubles.	Reserves légales et complémentaires	118,763,015	85
18,353,155	10	Prêts sur hypothèque.	Reserves pour risques en cours	10,800,500	—
26,164,762	60	Prêts sur nantissement.	Reserves disponibles	15,801,883	85
3,068,574	80	Especies en caisse.	Reserves diverses	2,890,642	40
3,520,820	60	Especies en banque.	Reserves pour sinistres à régler	4,054,682	—
1,946,641	75	Interêts et loyers à recevoir.	Reserves de prévoyance pour les employés	584,066	50
196,511	05	Effets à recevoir.	Créditeurs divers	2,799,247	40
14,545,093	95	Agents et assurés débiteurs.			
1,570,563	35	Interêts vie.			
1,834,378	45	Reversions.			
11,934	50	Timbres maritimes.			
169,877,499	30			169,877,499	30

Neuchâtel, le 31 juillet 1913.

Direction suisse:
Tauscher & Artigue.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Notes sur le Canada

(Extrait de correspondance du Consulat général suisse, à Montréal)

Les progrès des exportations suisses au Canada ont atteint en 1912 fr. 81,774,000; les exportations du Canada en Suisse ayant été pendant la dite année fr. 13,900,000, le chiffre total des échanges commerciaux entre les deux pays a donc ascendé à fr. 45,674,000.

Pour illustrer de quelle façon la balance du commerce se déplace constamment en notre faveur, qu'il me soit permis de citer ici les chiffres pour l'année 1900:

Exportations suisses au Canada	4,204,000
Exportations du Canada en Suisse	5,738,000

Total des échanges 9,942,000

On pourra se rendre compte du développement du Dominion en tournant son attention vers ses statistiques commerciales de 1911-1912; pendant cette année, l'exportation totale du Canada a été de dollars 393 millions, et ses importations de dollars 691 millions, ce qui représente un mouvement total de 1 milliard 84 millions de dollars.

Pour montrer le développement de la puissance de consommation du pays, il n'est point inutile d'ajouter que quatre ans auparavant ses importations totales n'avaient été que de 871 millions de dollars; elles ont donc doublé pendant ce court espace de temps.

Le pays, qui avait lors du recensement de 1911 une population de 7,205,000, compte aujourd'hui 7000 Suisses. L'immigration d'Europe atteindra cette année le demi million.

Pour l'année 1912, le revenu total du Gouvernement fédéral a été de 168 millions de dollars, ce qui représente une augmentation de 32 millions sur l'année précédente. Les douanes ont rapporté au trésor 85 millions, les postes 10 millions, les chemins de fer 10 millions, l'accise 19 millions, divers 10 millions de dollars; les dépenses du Gouvernement fédéral ont été de 113 millions de dollars; la dette nationale est de 316 millions de dollars. Le Dominion a actuellement près de 50,000 kilomètres de voie ferrée.

La récolte du blé, qui était en 1900 de 48 millions de boisseaux, était de 250 millions de boisseaux l'année dernière. En 1900 le Canada avait manufacturé pour 480 millions de dollars de produits et en 1910 pour 1 milliard 65 millions.

Ces chiffres soulignent en même temps le développement ultra-rapide du pays, et non seulement de sa consommation, mais aussi de sa propre industrie. Demandons-nous un instant en mains de qui se trouve le marché canadien? Pour les trois quarts il est absorbé par la Grande-Bretagne et les Etats-Unis.

L'année dernière les importations provenant du Royaume-Uni ont été de 138 millions de dollars et les exportations canadiennes dans le Royaume de 178 millions. Les importations provenant des Etats-Unis ont été de 436 millions de dollars, et les exportations canadiennes dans ce pays de 151 millions.

Il n'est pas toujours facile de faire sur le marché canadien concurrence aux produits britanniques qui sont favorisés par un tarif préférentiel; en s'adaptant aux conditions du marché canadien, il n'est pas impossible de lutter contre certains produits américains, qui sont soumis au tarif général, alors que les produits suisses bénéficient des droits prévus par l'accord franco-canadien de 1907.

Par ces diverses données, le Consul général croit avoir démontré l'importance du poste nouveau créé par le Conseil fédéral et l'intérêt qu'il y a à ne pas perdre de temps pour élargir le champ des débouchés pour les produits suisses.

Welternte. Die «Nachrichten zur landwirtschaftlichen Statistik» des Internationalen Landwirtschaftsinstituts in Rom geben für Europäisch-Russland (63 Gouvernements) eine Weizenernte von 183,664,957 dz., d. h. 108,2 % der vorjährigen Produktion an. Im asiatischen Russland (10 Gouvernements) beträgt die Weizenernte 37,511,253 dz., d. h. 135,5 % der Produktion von 1912. In den Vereinigten Staaten ist die Ernteschätzung von 190,784,160 dz. im Monat Juli auf einen Ernteertrag von 202,356,131 dz. angestiegen, d. s. 101,8 % der Produktion des Vorjahres.

Die Gesamtproduktion der in Betracht kommenden Länder (Preussen, Belgien, Bulgarien, Dänemark, Spanien, England, Ungarn, Italien, Luxemburg, Europ. und Asiat. Russland; Schweiz, Kanada, Vereinigte Staaten, Indien, Japan, Alger und Tunis) berechnet sich auf 730,557,563 dz., d. h. 103,9 % des Vorjahres (703,118,379 dz.).

Die gesamte Roggenproduktion für die Länder Preussen, Belgien, Bulgarien, Dänemark, Spanien, Ungarn, Italien, Luxemburg, Europ. und Asiat. Russland beträgt 357,859,938 dz., d. h. 91,2 % der Produktion im Vorjahre. Die gesamte Gerstenproduktion beträgt in denselben Ländern und dazu noch in England, Japan, Alger und Tunis 249,078,475 dz. bzw. 100,1 % des Vorjahres.

In denselben Ländern wie für Gerste berechnet sich die Gesamtproduktion an Hafer zu 420,756,614 dz. bzw. 89,7 % des Vorjahres.

Die Maisproduktion wird für Spanien auf 6,300,000 dz. gegen 6,368,002 dz. im Vorjahre geschätzt, für Europ. Russland auf 14,906,219 dz. gegen 20,221,186 dz. i. V. und für die Vereinigten Staaten auf 678,714,720 dz. gegen 793,716,731 dz. i. V.

Für die Reisp. i. d. Produktion hat man die Erntevorschätzungen von Spanien (2,500,000 dz. gegen 2,442,260 dz. i. J. 1912) und den Vereinigten Staaten (5,511,240 dz. gegen 5,114,022 dz.).

Der Stand der Zuckerrüben und des Tabaks verspricht allgemein gute Erträge. Für Zuckerrüben hat man nur die Erntevorschätzungen von Spanien (10,800,000 dz. wie im Vorjahre) und für Tabak die der Vereinigten Staaten und von Japan (4,064,166 dz. bzw. 450,000 dz. gegen 4,367,414 dz. bzw. 425,000 dz. im Vorjahre).

Die Weinernte schätzt man in Spanien auf 16,465,000 hl (Most), d. s. soviel wie bei der Ernte des Vorjahres, in der Schweiz auf 462,000 hl gegen 903,000 hl und in Alger (ausschliessl. des Depart. Alger) auf 3,600,000 hl gegen 2,493,687 hl. Das Wetter war im allgemeinen für den Weinbau ungünstig; nur in Italien rechnet man auf eine ergebige Ernte.

— **Metallmarkt:** (Wochenbericht der Metallgesellschaft, Frankfurt a. M., vom 1. September.)

Kupfer. Die Verschiffungen von New-York, Philadelphia und Baltimore für die mit dem 29. August abschliessende Woche werden mit 8067 tons gekabelt. Im Gegensatz zu der vorhergegangenen hatten wir in der letzten Woche sehr lebhaft Märkte in Kupfer zu verzeichnen. Die Ueberzeugung dringt mehr und mehr durch, dass die statistische Position von Kupfer seit Jahr und Tag nicht so gespannt war, wie sie eben ist und dass man mit einer fühlbaren Knappheit zu rechnen haben wird, falls irgend ein unvorhergesehenes Moment auftreten sollte, das die Produktion zeitweise vermindern könnte. Der Streik im Lake-Distrikt dürfte zwar allmählich aussterben, aber seine Folgen werden sich sicher noch einige Zeit geltend machen. Die grossen amerikanischen Elektrolytanstalten haben alle Hände voll zu tun, um ihren Verbindlichkeiten gerecht zu werden. In der letzten Woche ist Standard-Kupfer in grösseren Posten von Europa nach Amerika zum Raffinieren geschickt worden.

Es ist anzunehmen, dass die heute erscheinende englische Statistik eine weitere erhebliche Abnahme aufweisen wird, und auch die nächste amerikanische Statistik verspricht sehr günstig zu werden. Standardkupfer ist bis auf £ 71.7.6 Kasse und £ 71.2.6 dreimonatlich in die Höhe gegangen.

Es notieren: Tough £ 75.10 bis £ 76.10 = 2½ %; Best Selected £ 75.10 bis £ 76.10 = 2½ %; Elektrolyt £ 74 bis £ 74.10 netto; Bleche für Indien £ 85.

Zinn. Zinn, das vorübergehend wieder bis auf £ 197 in die Höhe gegangen war, war zum Schluss der Woche £ 194 Kasse, £ 193.10 dreimonatlich.

Blei. In der letzten Woche waren am Londoner Markt verschiedene Interessenten bemüht, die Preise herunterzudrücken. Wir sind aber überzeugt, dass diese Manipulationen sofort aufgehört hätten, wenn irgend jemand ihnen einen Posten Blei abgenommen hätte. Wir halten den Rückgang für nur vorübergehend und konstatieren tagtäglich, dass noch recht erheblicher Bedarf in der nächsten Zeit zu decken sein wird. Dabei ist es ausserordentlich schwierig, genügend Blei heranzubringen, da die Produktion in Mexiko nach wie vor vollständig stillliegt und auf keinerlei Verschiffungen von Amerika im Monat September zu rechnen ist. Die letzte Freitagnotierung des «Public Ledger» war £ 19 bis £ 20.2.6, wobei die höhere Notiz den Preis für prompte Lieferung, die niedrigere Notiz denjenigen für «Forward»-Lieferung darstellt.

Zink. Die vergangene Woche brachte verstärkte Nachfrage, speziell von spekulativer Seite. Infolgedessen zogen die Preise etwas an; die Woche schliesst mit £ 21.2.6 für gewöhnliche und £ 21.10 bis £ 21.15 für Spezialmarken.

Aluminium £ 85 bis £ 88 p. t. **Antimon** £ 28 bis £ 30. **Silber** 27½ d prompt und 27½ d auf Lieferung.

Notierungen der hauptsächlichsten Metalle an der Londoner Börse in der Woche vom 25. bis 31. August 1913

Kupfer	Elektro	Best Selected	Zinn	Blei	Zink	Silber
£	£	£	£	£	£	£
Kasse	3 mtl.	netto	2½ %	Kasse	3 monatl. foreign	Warrant in d
I. 68½	68½	72½	187½	186½	20½	20½
II. 69	69	72½	187½	186½	20½	20½
III. 69½	69½	72½	188	187½	20½	20½
25. August:						
I. 68½	68½	72½	187½	186½	20½	20½
II. 69	69	72½	187½	186½	20½	20½
III. 69½	69½	72½	188	187½	20½	20½
26. August:						
I. 69½	69½	73½	189½	188½	20½	20½
II. 70	69½	73½	189½	188½	20½	20½
III. 70	69½	73½	190½	189½	20½	20½
27. August:						
I. 70½	70	73½	191½	191	20½	20½
II. 70½	70	73½	193	192½	20½	20½
III. 70½	70½	73½	192½	191½	20½	20½
28. August:						
I. 70½	70½	74½	194½	194	20½	20½
II. 71	70½	74½	196	195½	20½	20½
III. 71	70½	74½	197½	196½	20½	20½
29. August:						
I. 71½	71½	74½	197	196½	20½	20½
II. 71½	71½	74½	198½	198	20½	20½
III. 71½	71	74½	194	193½	20½	20½
1. Börsenanfang. — II. — 1. Börseschluss. — III. — 2. Börseschluss						

— Zu dem am 18. November nächsthin in Paris stattfindenden internationalen Zollkongress werden vom Bundesrat abgeordnet die Herren: Minister Dr. jur. Lardy, in Paris; Nationalrat Dr. Alfred Frey, in Zürich, und Zolldirektor E. Trabold, in Genf.

Le Conseil fédéral a délégué au Congrès douanier international qui s'ouvrira le 18 novembre prochain, à Paris: M. Charles Lardy, docteur en droit, Ministre de Suisse, à Paris, M. le Dr Alfred Frey, conseiller national, à Zurich, et M. E. Trabold, directeur des douanes, à Genève.

Annoncen-Regie
HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces

Régie des annonces
HAASENSTEIN & VOGLER

Station climatérique de Leysin

EMISSION

de 3000 actions nouvelles réservées aux actionnaires

à raison d'une action nouvelle pour deux anciennes, moyennant estampillage des actions anciennes.

Prix d'émission: Fr. 600, dont à déduire une répartition de fr. 50 par titre ancien, soit

net à verser fr. 500

moins intérêt 5 % du jour de la libération au 31 octobre 1913.

Délai pour souscrire: **Du 1^{er} au 30 septembre 1913.**

Délai pour libérer: **Du 1^{er} septembre au 31 octobre 1913.**

L'estampillage des titres, la souscription et la libération se font aux domiciles suivants, qui tiennent des prospectus détaillés à disposition:

LAUSANNE: Bankverein Suisse.

MM. Brandenburg & Co.

Charrière & Roguin.

G. Landis.

Ch. Masson & Cie. S. A.

Morel, Chavannes, Günther & Co.

Tissot, Monneron & Guye.

MONTREUX: Banque de Montreux et ses succursales,

NEUCHÂTEL: MM. Berthoud & Cie.

VEVEY:

Chavannes, de Palézieux & Co.

Cuénod, de Gautard & Co.

YVERDON:

A. Piguet & Cie.



Bankbeamter

23 Jahre alt, kath., z. Zt. einj. Freiw., zuletzt als Buchhalter und Kassier einer Provinzbank tätig, sucht Stellung per 1. Okt. a. c. od. später. Off. unt. H 2438 F an Haasenstein & Vogler A. G., Freiburg i. B. (2382.)

AUSKUNFTEN C. GRÜNING & G. BERN

Handels- und Privat-Informationen auf das In- und Ausland INKASSI

Buchführung

Ordne zuverlässig, rasch, diskret vernachlässigte Buchführungen, Inventur und Bilanzen, Bücherreparaturen, Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Geheimbuch. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts. H. Frisch, Neue Beckenhofstr. 15 (6.) Zürich IV.

Schöne Zeitungsmakulatur bei Haasenstein & Vogler

Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

in Nachlasssachen des, den 27. August 1913 in Luzern, Sempacherstr. 15 verstorbenen Herrn Josef Martin Schuler, Malermeister, von Arth (Kt. Schwyz).

Die Gläubiger und Schuldner dieses Erblassers, einschliesslich allfälliger Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprachen und Schulden bis zum 4. Oktober nächsthin bei der Teilungskanzlei der Stadt Luzern anzumelden. Den Gläubigern des Erblassers, welche die Anmeldung ihrer Forderungen versäumen, sind die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft haftbar (Art. 582 u. ff., 590 und 591 Z. G. B. und §§ 75 u. ff. des kantonalen Einführungsgesetzes). (3488 Lz) (2272 I)

Luzern, den 2. September 1913.

Für die Teilungsbehörde der Stadt Luzern,

I. Teilungsschreiber:

R. Bühlmann.

Schweiz. Lichtpausanstalten A. G. vorm. Hatt & Cie.
Zürich

Ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 20. September 1913, vorm. 11 Uhr
im Café Schneebeli, I. Stock, Limmatquai, Zürich

Traktanden:

1. Bericht der Kontrollstelle über den Jahresabschluss 1912/13.
2. Jahresbericht der Direktion.
3. Beschlussfassung über die Jahresrechnung und Décharge-Erteilung.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren.
5. Varia.

Jahresbericht und Rechnung liegen vom 15. September ab zur Einsicht in unserem Hauptbureau auf und können auch Stimmkarten dort bezogen werden. 2278 (4038 Z)

Zürich, den 3. September 1913.

Der Verwaltungsrat.

Aktien-Gesellschaft

Floretspinnerei Ringwald
in BASEL

Ausserordentliche Generalversammlung

Freitag, den 19. September 1913, nachmittags 4 Uhr
Dufourstrasse 51 in Basel

Tagesordnung:

1. Konstatierung der erfolgten Einzahlung des auf Fr. 4,000,000 erhöhten Aktienkapitals.
2. Abänderung der Statuten.

Um an der Generalversammlung teilzunehmen, haben die Aktionäre ihre Aktien mindestens 3 Tage vor derselben bei der Gesellschaftskasse, oder bei den Herren A. Sarasin & Co. in Basel zu deponieren. (6048 Q) (2281 I)

Der Präsident des Verwaltungsrates:

Preiswerk.

Centralbank A.-G. in Liquidation
BERN

Auf die Prioritätsaktien Nr. 1 bis 2000 erfolgt von heute ab eine zweite Rückzahlung von

Fr. 400 pro Aktie

Die Auszahlung findet statt gegen Vorweisung der Titel behufs Abstempelung an den Kassen der

Bank für Handel und Industrie, Zug und Zürich.

Bern, den 2. September 1913.

Namens der Liquidationskommission,

Der Präsident:

(4037 Z) (2277 I)

Dr. Thalberg.

VILLE DE FRIBOURG

Emprunt 3 1/2 % 1890 de fr. 500,000 (Université)

Obligations sorties au tirage: Nos 48, 154, 264, 303, remboursables à fr. 1000 dès le 1^{er} octobre 1913, auprès de la Caisse de Ville, à Fribourg. (4373 F) (2279 I)

Fribourg, le 30 août 1913.

La Commission des Finances.



Pneumatischer Schnellreinigungs-Apparat

+ Patente No. 29496 u. 33567

rasch, gründlich und vollständig staubfrei arbeitend.

G. Meidinger & Cie., Basel.

Prima Referenzen

Verlangen Sie Prospekt Nr. 12.

Schweizerischer Bankverein

Basel — Zürich — St. Gallen — Genf — Lausanne — London

Zweigniederlassung: Biel

Agenturen: Aigle — Chiasso — Herisau — Rorschach

Aktienkapital: Fr. 82,000,000

Reserven: Fr. 26,750,000

Wir nehmen Gelder entgegen mit folgenden Zinsvergütungen:

4 1/2 % gegen unsere Obligationen, 2 u. 3 Jahre fest
4 1/4 % „ „ „ 5 Jahre fest

Die Obligationen lauten auf Namen oder Inhaber; sie sind nach Ablauf des festen Termins gegenseitig auf sechs Monate kündbar. (104 I)

Basel, im September 1913.

Die Direktion.

Usines Electrochimiques de Hafslund

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblées générales ordinaire et extraordinaire
pour le mardi, 23 septembre 1913, à 11 heures du matin, au siège social, 5, rue des Granges, à Genève, avec l'ordre du jour suivant:

Assemblée ordinaire:

- 1^o Rapport du conseil d'administration.
- 2^o Rapport des commissaires-vérificateurs.
- 3^o Votation sur ces rapports et sur la gestion du conseil.
- 4^o Répartition des bénéfices et fixation du dividende.
- 5^o Nomination d'administrateurs.
- 6^o Nomination des commissaires-vérificateurs.

Assemblée extraordinaire:

- 1^o Délibération sur l'emploi de la réserve spéciale.
- 2^o Augmentation du capital.
- 3^o Constatation de la souscription et de la libération des nouvelles actions.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires à partir du 15 septembre 1913, au siège social, qui délivrera, jusqu'au 20 septembre, des cartes d'admission à l'assemblée contre remise des actions ou d'un certificat de dépôt de celles-ci dans une maison de banque. (3998 X) (2275 I)

Genève, le 1^{er} septembre 1913.

Le conseil d'administration.

Gesucht

Kommanditär oder stiller Teilhaber
mit einer Einlage von Fr. 75,000

in gut rentierendes Fabrikationsgeschäft der Ostschweiz. Kapital kann hypothekarisch sichergestellt werden.

Offerten erbeten unter H B 2263 an Haasenstein & Vogler, Bern.



Manufakturbranche

Einem Fachmann ist Gelegenheit geboten, sich in einem grösseren, bekannten Manufakturwarengeschäft der Zentralschweiz

aktiv zu beteiligen

(2 3300-) oder selbes (2276.)

ganz zu übernehmen

Nötiges Kapital

Fr. 40,000 à 50,000

Anfragen befördert unter Chiffre **Z K 18835** die Annoncen-Expédition Rudolf Mosse, Zürich.

Reklame

Künstler, seit mehreren Jahren in den grössten deutschen Reklamegeschäften tätig, wünscht mit Firmen in Verbindung zu treten, zur Uebernahme (2280.)

wirkungsvoller Künstler-Reklame

Offerten unter Chiffre **X 6966 Q** an Haasenstein & Vogler, Basel.

Association suisse des Conseils en matière de Propriété Industrielle

Administration actuelle: Rue de l'Hôpital 32, à Berne

Les Brevets d'invention spécifiés ci-bas sont à vendre,
soit en toute propriété, soit par voie de licences d'exploitation



Verband Schweizerischer Patentanwälte

Administration zur Zeit: Spitalgasse 32, in Bern

Die unten spezifizierten Patente sind zu verkaufen und zwar
entweder durch Abtretung der Patente selbst oder durch Lizenzverträge
(2288)

1887) Le brevet suisse n° 35435, du 25 novembre 1905, pour Appareil pour le retordage et l'envidage des fils de soie artificielle, est à vendre. Les propriétaires Uebel frères, à Plauen (Allemagne), seraient aussi disposés à concéder des licences d'exploitation ou à recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à MM. Naegeli & Cie., ingénieurs-conseils, 32, Rue de l'hôpital, à Berne.

1888) Die Firma Radiogen Gesellschaft m. b. H., in Charlottenburg-Berlin, wünscht ihr schweizerisches Patent Nr. 53843, vom 30. August 1910, betreffend Verfahren, um Emanation radio-aktiver Substanzen zur Einwirkung auf lebendige Körper zu bringen, zu verkaufen. Eventuell wäre sie auch geneigt, Lizenzen zu erteilen, oder auf andere Vorschläge für die Ausbeutung der Erfindung in der Schweiz einzutreten.

Interessenten belieben sich für weitere Auskünfte zu wenden an das Patentanwaltsbureau Naegeli & Co., Spitalgasse 32, in Bern.

1882) La titulaire du brevet suisse, n° 53616, du 17 septembre 1910, relatif à un Appareil perfectionné de projection cinématographique, désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation, ou recevoir toute autre proposition, visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

1883) Le titulaire du brevet suisse, n° 44500, du 22 août 1908, relatif à une Garniture métallique pour l'extrémité inférieure des pieds de meubles, désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation, ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

1889) La titulaire du brevet suisse n° 47839, du 16 juillet 1909, relatif à un Roulement à billes, désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

1885) Les propriétaires des brevets suisses, Bellem & Brégéras, n°s 49320 et 50410, du 16 août 1909, pour un Moteur à combustion fonctionnant avec des carburants peu volatils et comportant un régulateur d'alimentation pour ceux-ci, désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leurs brevets. Un moteur muni des perfectionnements brevetés a été construit par Mr. R. Bosshard, constructeur, Rue Hugo de Senger, à Genève, et est à la disposition des intéressés pour l'examiner et procéder à des essais.

Prière d'adresser les offres ou propositions à Mr. E. Imer-Schneider, ingénieur-conseil, 8, Boulevard James Fazy, à Genève, qui les transmettra volontiers à qui de droit.

1886) Le propriétaire du brevet suisse de Stucklé, n° 55207, du 5 septembre 1910, pour un Procédé pour la fabrication de sulfure de zinc insensible à la lumière, désire entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, et serait disposé à céder des licences d'exploitation ou à vendre son brevet.

Prière d'adresser les offres ou propositions à M. E. Imer-Schneider, ingénieur-conseil, 8, Boulevard James Fazy, à Genève, qui les transmettra volontiers à qui de droit.

1890) Le propriétaire du brevet suisse, Consigliere, n° 53590, du 5 septembre 1910, pour un Procédé pour la fabrication d'objets métalliques par galvanoplastie et appareil pour sa mise en oeuvre, désire entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, et serait disposé à céder des licences d'exploitation ou à vendre son brevet.

Prière d'adresser les offres ou propositions à M. E. Imer-Schneider, ingénieur-conseil, 8, Bd. James Fazy, à Genève, qui les transmettra volontiers à qui de droit.

1891) La Société The Expanded Metal Co. Ltd., propriétaire du brevet suisse n° 20190, du 31 août 1899, pour: Machine perfectionnée pour la fabrication des feuilles métalliques réticulées, désire entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, et serait disposée à céder des licences d'exploitation ou à vendre son brevet.

Prière d'adresser les offres ou propositions à Mr. E. Imer-Schneider, ingénieur-conseil, 8, Boulevard James Fazy, à Genève, qui les transmettra volontiers à qui de droit.

1892) Le propriétaire du brevet suisse Burby, n° 55265, du 17 novembre 1910, pour: Dispositif servant à l'évacuation de l'eau de condensation dans les appareils à vapeur, désire entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, et serait disposé à céder des licences d'exploitation ou à vendre son brevet.

Prière d'adresser les offres ou propositions à M. E. Imer-Schneider, ingénieur-conseil, à Genève, 8, Boulevard James Fazy, qui les transmettra volontiers à qui de droit.

1893) Les propriétaires du brevet suisse Lanston Monotype Corporation Ltd., n° 48103, du 1^{er} octobre 1908, pour: Mécanisme d'avancement de la bande pour machines à perforer des bandes pour la commande de machines pour la fonte de caractères d'imprimerie, désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leur brevet.

Prière d'adresser les offres ou propositions à Mr. E. Imer-Schneider, ingénieur-conseil, 8, Boulevard James Fazy, à Genève, qui les transmettra volontiers à qui de droit.

1894) Les propriétaires du brevet suisse Lanston Monotype Corporation Ltd., n° 48364, du 1^{er} octobre 1908, pour: Mécanisme de justification pour machines à perforer des bandes pour la commande de machines pour la fonte de caractères d'imprimerie, désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leur brevet.

Prière d'adresser les offres ou propositions à Mr. E. Imer-Schneider, ingénieur-conseil, 8, Boulevard James Fazy, à Genève, qui les transmettra volontiers à qui de droit.

1895) Les propriétaires du brevet suisse Lanston Monotype Corporation Ltd., n° 46044, du 30 septembre 1908, pour: Dispositif indiquant automatiquement la justification dans les machines à perforer des bandes de commande pour machines à composer, désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leur brevet.

Prière d'adresser les offres ou propositions à Mr. E. Imer-Schneider, ingénieur-conseil, 8, Boulevard James Fazy, à Genève, qui les transmettra volontiers à qui de droit.

1896) Les propriétaires du brevet suisse Lanston Monotype Corporation Ltd., n° 47791, du 1^{er} octobre 1908, pour: Machine à perforer des bandes pour la commande de machines pour la fonte de caractères d'imprimerie, désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leur brevet.

Prière d'adresser les offres ou propositions à Mr. E. Imer-Schneider, ingénieur-conseil, 8, Boulevard James Fazy, à Genève, qui les transmettra volontiers à qui de droit.

1897) Les propriétaires du brevet suisse Lanston Monotype Corporation Ltd., n° 48104, du 1^{er} octobre 1908, pour: Machine à perforer des bandes pour la commande de machines pour la fonte de caractères d'imprimerie, désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leur brevet.

Prière d'adresser les offres ou propositions à Mr. E. Imer-Schneider, ingénieur-conseil, 8, Boulevard James Fazy, à Genève, qui les transmettra volontiers à qui de droit.

1873) Der Inhaber des Schweizerpatentes Nr. 53952, betreffend Procédé de fabrication de moût de pommes de terre destiné à la fabrication de l'alcool industriel, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten, behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Ausübung des patentierten Verfahrens in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an die Patentanwälte E. Blum & Co., Bahnhofstrasse 74, Zürich I.

1876) Die Inhaberin des Schweizerpatentes Nr. 53620, betreffend Verfahren zur Entzinnung von Weissblechabfällen mittels Chlor, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten, behufs Verkaufs des Patentes, zwecks Ausübung des patentierten Verfahrens in der Schweiz. Dieselbe ist auch bereit, Lizenzen für die Schweiz abzugeben.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau E. Blum & Co., Bahnhofstrasse 74, Zürich I.

1877) Der Inhaber der Schweizerpatente Nr. 41440, Abzugsvorrichtung an Feuerwaffen zur Abgabe von Einzel- und Dauerfeuer, und Nr. 41443, Sicherung an Feuerwaffen, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten, behufs Verkaufs der Patente, bezw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation der Patentgegenstände in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden, an das Patentanwaltsbureau E. Blum & Co., Bahnhofstrasse 74, Zürich I.



E. Imer-Schneider, Genf
Boulevard James Fazy 8

H. Kirchhofer, Zürich
vorm. Bourry-Séquin & Co.
Löwenstrasse 51

Ed. v. Waldkirch, Bern
(Advokat), Schwanengasse 8

A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds, rue Léopold-Robert 70

E. Blum & Co., Zürich
Bahnhofstrasse 74, Uraniastrasse

A. Ritter, Basel
Birsigstr. 2, Rümelinbachweg 11

Naegeli & Co., Bern
Spitalgasse 32

